

| | | |
|---|----------------------|------------------------------------|
| Vorlage | | Vorlage-Nr: FB 01/0116/WP18 |
| Federführende Dienststelle: FB 01 - Fachbereich Bürger*innendialog und Verwaltungsleitung Beteiligte Dienststelle/n: | | Status: öffentlich |
| | | Datum: 17.06.2021 |
| | | Verfasser/in: |
| Erweiterung der Zielfeldkarte zum Haushalt um das Thema "Klimaschutz" | | |
| hier: Ratsantrag Nr. 565/17 der GRÜNE-Fraktion vom 25.11.2019 | | |
| Ziele: | | |
| Beratungsfolge: | | |
| Datum | Gremium | Zuständigkeit |
| 23.06.2021 | Rat der Stadt Aachen | Kenntnisnahme |

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Aachen nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Sibylle Keupen

Oberbürgermeisterin

Erläuterungen:

Mit Ratsantrag vom 25.11.2019 beantragt die Fraktion „Die Grünen“ im Rat der Stadt Aachen den vier im Vorbericht zum Haushalt genannten Perspektiven in der Zielfeldkarte die fünfte Perspektive „Schutz und Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen/ Klimaschutz“ hinzuzufügen. Als Begründung wird ausgeführt, dass der Rat der Stadt Aachen am 19.06.2019 per Beschluss den Klimanotstand erklärt und „damit die Eindämmung der Klimakrise und ihrer schwerwiegenden Folgen als Aufgabe von höchster Priorität anerkannt [hat]“ (s. Anlage 1). Der Finanzausschuss hat den Ratsantrag in seiner Sitzung vom 02.03.2021 einstimmig zur Kenntnis genommen und den Antrag zuständigkeithalber an den Rat der Stadt Aachen verwiesen

Die sog. Zielfeldkarte der Stadt Aachen (s. Anlage 2, Abb. 1) ist ein Instrument des strategischen Managements, welches 2015 auf Initiative des damaligen Oberbürgermeisters Marcel Philipp auf den Weg gebracht wurde und sich in seiner Systematik an dem Modell der Balanced Scorecard orientiert.

Die Zielfelder wurden bei der erstmaligen Erstellung in einem moderierten Prozess erarbeitet. Wobei die gesamtstädtischen strategischen Ziele in der ersten Dimension mit der programmatischen Überschrift „Attraktivität als Wohn- und Wirtschaftsstandort stärken“ zusammen gefasst sind. Die weiteren Dimensionen betreffen Ziele der inneren Unternehmenssteuerung (Haushalt, Prozesse, Mitarbeiter), die dazu dienen, die in der ersten Dimension genannten strategischen Ziele zu erreichen.

Seit 2015 sind nur die operativen Kennzahlen fortgeschrieben worden, eine Überarbeitung der Zielfeldkarte als solches ist nicht erfolgt. Aus Sicht der Verwaltungsleitung ist eine grundsätzliche Aktualisierung der strategischen Ziele nach sechs Jahren sinnvoll und geboten. Hierzu bietet es sich an, in einem interkommunalen Vergleich zu eruieren, welche neuen Instrumente zur strategischen Steuerung genutzt werden. Unstrittig ist auf dieser Basis die Zieldefinition datenbasiert und partizipativ weiter zu entwickeln. Solch eine grundlegende Neuausrichtung benötigt jedoch Zeit und Ressourcen und ist nicht kurzfristig möglich.

Empfehlung:

Die Klimakrise ist die zentrale Herausforderung unserer Zeit. Die Notwendigkeit zu einem aktiven Handeln auf kommunaler Ebene wurde mit dem Beschluss zum Klimanotstand anerkannt, hierbei heißt es:

„Der Rat der Stadt Aachen erklärt den Klimanotstand und erkennt damit die Eindämmung der Klimakrise und ihrer schwerwiegenden Folgen als Aufgabe von höchster Priorität an.“

In diesem Kontext wurde die Verwaltung zudem beauftragt, Lösungen zu bevorzugen, die sich positiv auf den Klimaschutz auswirken. Außerdem wurde ein umfangreiches Integriertes Klimaschutzkonzept beschlossen, dessen Umsetzung derzeit eine zentrale Aufgabe der Stadtverwaltung Aachen ist.

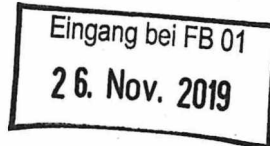
Aufgrund der hohen Relevanz des Themas und der aktuellen Handlungsnotwendigkeit sollen bereits vor einer grundsätzlichen Weiterentwicklung der strategischen Steuerung der Stadt Aachen in einem ersten Schritt die in der ersten Dimension abgebildeten strategischen Ziele der Stadt - bisher überschrieben mit - „Attraktivität als Wohn- und Wirtschaftsstandort stärken“ kurzfristig auf das

Thema Klimaschutz fokussiert werden. Hierzu wird die dazugehörige Perspektive in „Attraktivität als klimagerechten Wohn- und Wirtschaftsstandort stärken“ umbenannt. Darunter wird als neues Teilziel „Schutz und Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen/ Klimaschutz“ hinzugefügt. Eine erste textliche Anpassung findet sich in Anlage 2, Abb.2. Das Layout wird noch gemäß der Relevanz des Teilziels angepasst. Parallel wird das grundsätzliche weitere Verfahren zur Implementation einer strategischen Steuerung geprüft und notwendige Schritte sukzessive auf den Weg gebracht.

Anlage/n:

- Ratsantrag Nr. 565/17 der GRÜNE-Fraktion vom 25.11.2019
- Zielfeldkarte der Stadt Aachen

Oberbürgermeister
Marcel Philipp
Rathaus
52058 Aachen



Nr. 565/17

25. November 2019
GRÜNE 31 / 2019

Ratsantrag

Erweiterung der Zielfeldkarte zum Haushalt um das Thema „Klimaschutz“

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion der GRÜNEN beantragt, im Rat der Stadt Aachen folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt, den vier im Vorbericht zum Haushalt genannten „Perspektiven“ in der „Zielfeldkarte“ die fünfte Perspektive „Schutz und Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen/ Klimaschutz“ hinzuzufügen.

Darunter sollen konkrete Ziele wie „CO₂-neutrale Stadt“, „Erhalt und Verbesserung der Biodiversität“, „Nachhaltiger Klimaschutz“ sowie „Umweltverträgliches Wirtschaften“ aufgeführt werden.

Begründung

Am 19. Juni 2019 hat der Rat der Stadt per Beschluss den Klimanotstand erklärt und damit die Eindämmung der Klimakrise und ihrer schwerwiegenden Folgen als Aufgabe von höchster Priorität anerkannt. Eng mit dem Problem Klima verbunden ist das Aufgabenfeld „Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen“. Dieses ist sogar bereits seit 1994 ein im Artikel 20a Grundgesetz formuliertes Staatsziel.

Die „Perspektiven“ der Zielfeldkarte sollen die Fortentwicklung der Zielsteuerung durch den Haushalt bestimmen. Angesichts der Bedeutung, die das Thema „Schutz und Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen/Klimaschutz“ aktuell und in Zukunft für die Stadt hat, und der Erkenntnis, dass hierfür auch gezielt gehandelt werden muss, ist es nur konsequent, die Zielfeldkarte entsprechend zu erweitern.

Mit freundlichen Grüßen

Melanie Seufert
Fraktionsvorsitzende

Hermann Josef Pilgram
finanzpolitischer Sprecher

Anlage 2:

Abb. 1: Zielfeldkarte aktuell

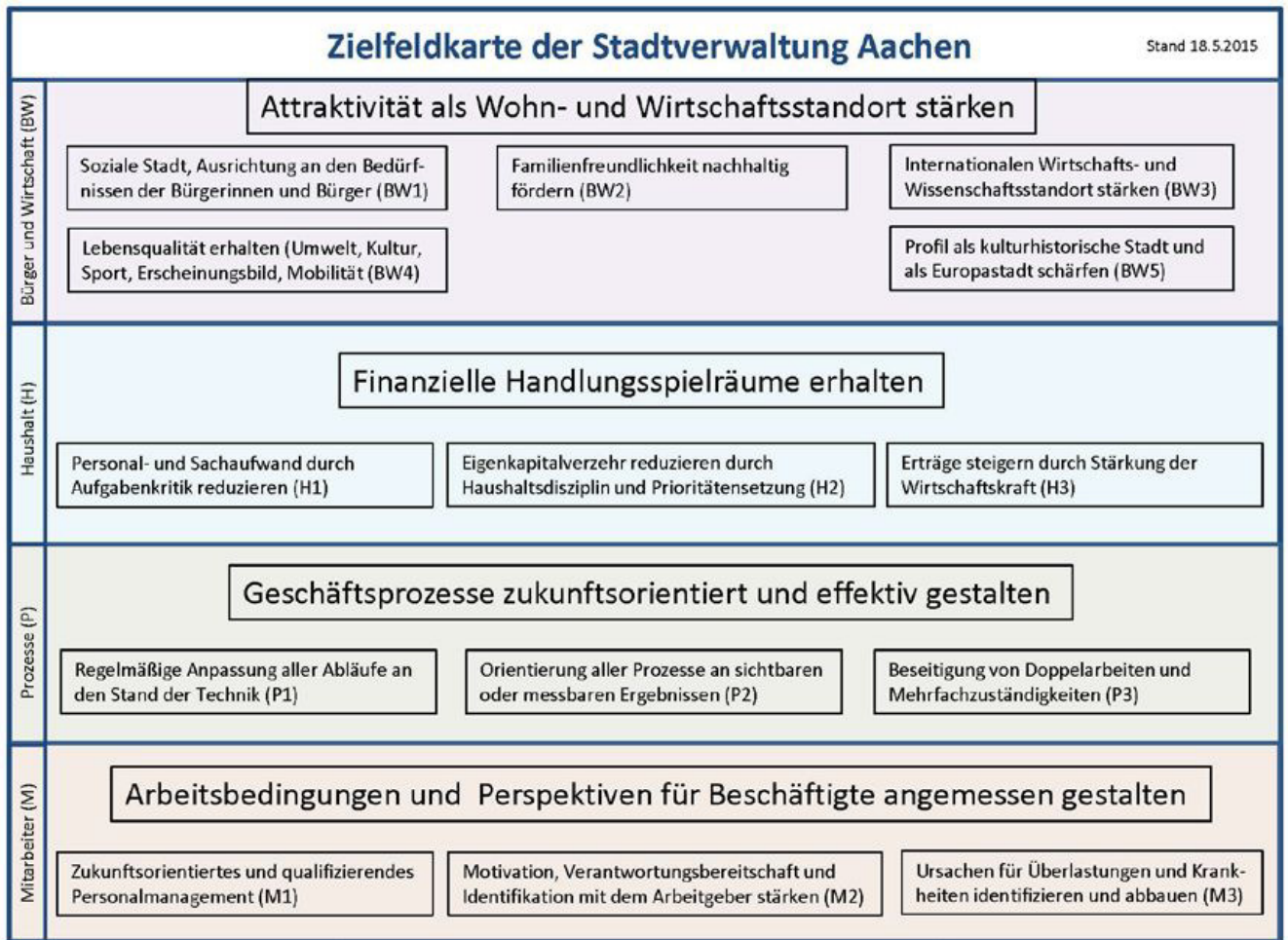


Abb. 2: Textliche Anpassung Zielfeldkarte

